

Hüttentour zum Hochries

Eine Gruppe wanderlustiger Mitglieder aus SV Vorra und Ski-Club Artelshofen startete am Bahnhof Aschau im Chiemgau zur alljährlichen Bergtour. Zunächst ging es über gleichmäßig steil ansteigende weit geschwungene Serpentina für ca. 1 Stunde bergauf bis zur Hofalm. Leider regnete es und so war die Einkehr dort sehr willkommen und die urige Stube entsprechend voll. Nach dieser Pause hatte der Regen aufgehört und so nahm ein Teil der Wanderer den einfachen und etwas kürzeren Weg über die Riesenhütte in Angriff. Der andere Teil der Gruppe folgte zuerst der Markierung in Richtung Predigtstuhl und zweigte dann auf einen Waldweg zur Holzerhütte ab um danach den Steig hinauf zur Hochrieshütte zu erklimmen.

Diese Alpenvereinshütte ist sehr modern und mit komfortablen Schlafräumen ausgestattet, zum Großteil mit eigener Toilette und Nasszelle. Am Abend klarte der Himmel dann ganz auf und gab einen herrlichen Rundblick über die Berge preis. Man konnte den Chiemsee erblicken und sogar das Rosenheimer Herbstfest war in der Ferne zu erkennen.

Am nächsten Morgen ging es dann trocken wieder talwärts. Vorbei an den Riesenalmen und der Riesenhütte, machte die Gruppe bei der Hofalm nochmal einen Einkehrschwung um dann gestärkt den restlichen Abstieg nach Aschau zu bewältigen.



Die stets gut gelaunten Wanderer vor dem Gipfelkreuz am Hochries